



## Erklärung zur Umsatzsteuer auf die Einspeisevergütung

Im Zusammenhang mit der Vergütung für Stromeinspeisung aus dezentralen Stromerzeugungsanlagen in das Netz der SWM Infrastruktur GmbH.

### Anlagenbetreiber:

Muster, Max

Name

Musterstraße 1

Straße

80525 München

PLZ Ort

Hiermit erkläre ich, dass ich kein Unternehmer im Sinne des § 2 Abs. 1 UStG bin  
oder

Hiermit erkläre ich, dass ich Unternehmer im Sinne des § 2 Abs. 1 UStG bin.

Kleinunternehmer?

- Ja  
 Nein

Falls ja, Option gem. § 19 Abs. 2 UStG ausgeübt?

- Ja  
 Nein

Bitte kreuzen Sie die für Sie zutreffende steuerliche Handhabung an!

München

Von meinem Finanzamt in

0123456789

erhielt ich die Steuernummer

Die Umsatzbesteuerung erfolgt nach folgenden Bestimmungen:

- Regelbesteuerung (Regelsteuersatz gem. § 12 Abs. 1 UStG:19% - Stand: 01.01.2007)
- Durchschnittssteuerter land- und forstwirtschaftlicher Betrieb gemäß § 24 Abs. 1 Nr. 3 UStG (10,7% - Stand: 01.01.2007)

Bitte kreuzen Sie die für Sie zutreffende steuerliche Handhabung an!



**Bankverbindung:** 9876543210

Konto	Musterbank AG
Kreditinstitut	0123456
Bankleitzahl	
Kontoinhaber (wenn abweichend)	

**Zusatzbestimmung:**

Ich, Muster, Max, verpflichte mich, eine Änderung meiner steuerlichen Verhältnisse umgehend dem Netzbetreiber mitzuteilen. Auch werde ich eine nach den Vorschriften des UStG unberechtigt ausgewiesene und vom Netzbetreiber bezahlte Umsatzsteuer an den Netzbetreiber zurückbezahlen.

München 01.01.2010

....., den .....

*Muster, Max*

.....

(Anlagenbetreiber)

**Erläuterungen:**

Stand 01.01.2007

Unternehmereigenschaft nach § 2 Abs. 1 UStG

Unternehmer im Sinne des UStG ist, wer eine gewerbliche oder berufliche Tätigkeit selbstständig ausübt. Gewerblich oder beruflich ist jede nachhaltige Tätigkeit zur Erzielung von Einnahmen, auch wenn die Absicht, Gewinn zu erzielen, fehlt.

Kleinunternehmer (§ 19 Abs. 1 UStG)

Von Unternehmern mit einem Umsatz im vorangegangenen Kalenderjahr zuzüglich der darauf entfallenden Steuer, der 17.500 Euro (Stand 01.01.2007) nicht überstiegen hat und im laufenden Kalenderjahr 50.000 Euro voraussichtlich nicht übersteigen wird, wird die geschuldete Umsatzsteuer grundsätzlich nicht erhoben. Der Kleinunternehmer darf in seinen Rechnungen keine Umsatzsteuer gesondert ausweisen und hat keine Berechtigung zum Abzug der Vorsteuer.

Option zur Regelbesteuerung (§ 19 Abs. 2 UStG)

Der Kleinunternehmer kann freiwillig zur Regelbesteuerung optieren und sich so den allgemeinen Vorschriften des UStG unterwerfen. Er ist an diese Option mindestens 5 Kalenderjahre gebunden.

Land- und forstwirtschaftliche Betriebe gem. § 24 Abs. 1 UStG

Für land- und forstwirtschaftliche Betriebe gelten unabhängig von der Höhe der Jahresumsätze die Sonderregelungen des § 24 UStG (insbesondere in Bezug auf die anzuwendenden Steuersätze).

Option zur Regelbesteuerung (§ 24 Abs. 4 UStG)

Der Unternehmer kann freiwillig zur Regelbesteuerung optieren und sich so den allgemeinen Vorschriften des UStG unterwerfen. Er ist an diese Option mindestens 5 Kalenderjahre gebunden.

Die vorstehenden steuerlichen Hinweise enthalten lediglich allgemeine Informationen und stellen keine steuerliche Beratung seitens der SWM Infrastruktur GmbH dar. Wie weisen darauf hin, dass diese Informationen den Rat eines Steuerberaters in keinem Fall ersetzen können.



Bundesnetzagentur

## Außenstelle Dortmund

Bundesnetzagentur \* DLZ 60 \* Postfach 10 04 40 \* 34004 Kassel

---

**Herr Max Muster  
Musterstraße 1  
80525 München**

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen, meine Nachricht vom  
DLZ XX XXXX

(05 61)  
XX XX-XXX

Kassel  
01.05.2011

Registrierungsnummer: ASO-XXXXXX-XX  
Meldung Ihrer Photovoltaikanlage an die Bundesnetzagentur

Sehr geehrte Frau Hemm,

für die von Ihnen betriebene Photovoltaikanlage wurden auf Grundlage Ihrer aktuellen Meldung an die Bundesnetzagentur folgende Angaben in der Datenbank registriert:

Eingang der aktuellen Meldung bei der Bundesnetzagentur: 01.04.2011

**Stammdaten der Photovoltaikanlage**  
Musterstraße 1  
80525 München  
Bayern

**Betriebsdaten der Photovoltaikanlage**  
Neu installierte Nennleistung in kWp: 35,960  
Zeitpunkt der Inbetriebnahme: 01.05.2011

Eingang der ersten Meldung bei der Bundesnetzagentur zu der Photovoltaikanlage, für die die oben genannte Registrierungsnummer vergeben wurde: 01.04.2011

Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telefax Bonn  
Telekommunikation, Post und  
Eisenbahnen

(02 28) 14-88 72

E-Mail  
poststelle@bnetza.de  
Internet  
<http://www.bundesnetzagentur.de>

Kontoverbindung  
Bundeskasse Trier  
BBk Saarbrücken  
(BLZ 590 000 00)  
Konto-Nr. 590 010 20

Außenstelle Dortmund  
Dienstleistungszentrum 60  
Karthäuserstr. 7-9  
34117 Kassel  
Telefax  
(05 61) 72 92-1 80

Behördensitz  
Bonn  
Tulpenfeld 4  
53113 Bonn  
(02 28) 14-0